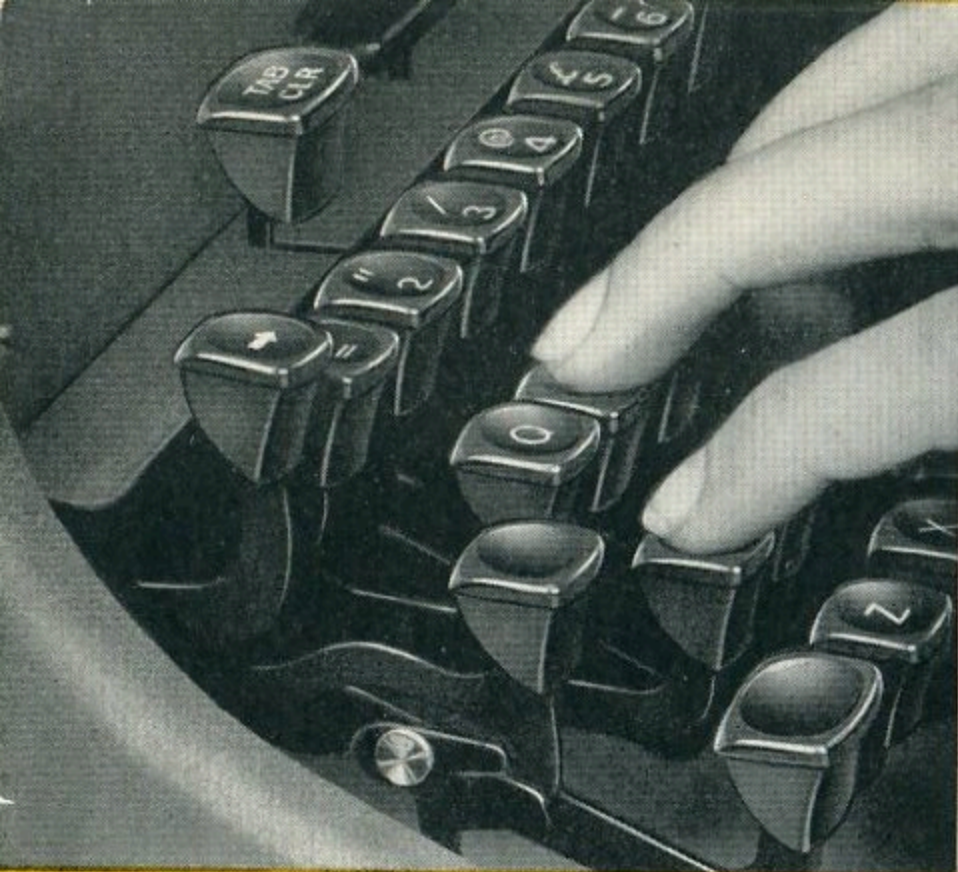


**BEDIENUNGSANWEISUNG  
FÜR DIE NEUE  
REMINGTON NOISELESS  
SCHREIBMASCHINE**







Die neuen, eigens den Fingerspitzen angepassten Tasten ermöglichen einen besonders weichen Anschlag. Sie verhindern, dass die Finger zwischen die Tasten abgleiten und schützen dadurch Nägel und Maniküre. Diese neuen Tasten mit ihrer blendfreien Oberfläche vermindern übermäßige Beanspruchung der Augen und Ermüdungserscheinungen; sie sind daneben hygienischer, da sie keinen Schmutz halten und einfach mit einem Staubtuch gereinigt werden können.

**Tief herunter-  
gezogene  
Tasten**

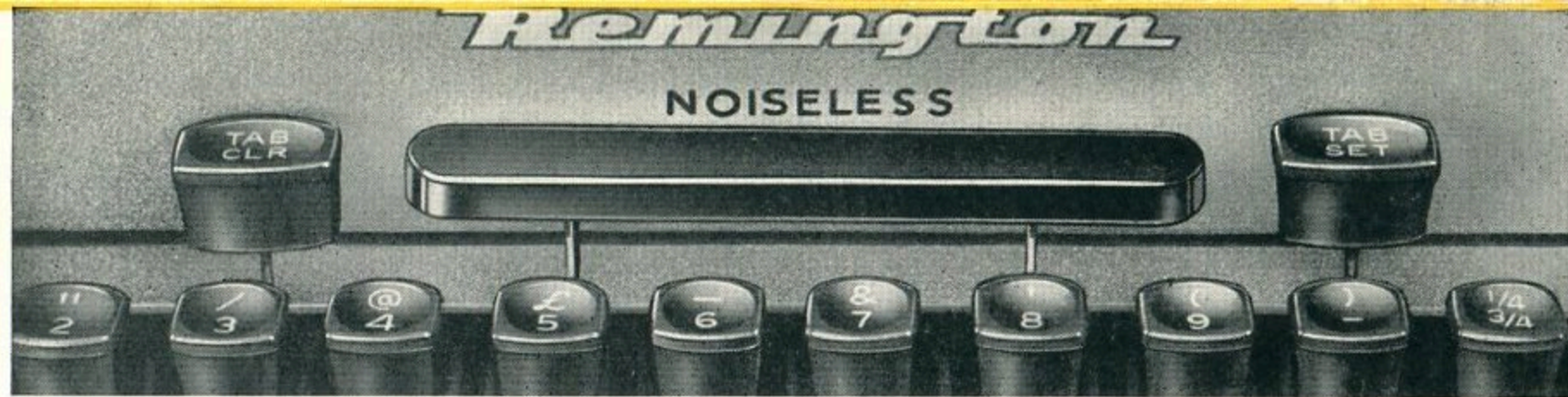


Der Farbband-Einsteller ist eine wichtige Einrichtung an unserer Remington Noiseless. Er ermöglicht das Schreiben auf dem roten und schwarzen Teil eines zweifarbiges Farbbandes oder die Benutzung der oberen und unteren Farbbandhälfte eines einfarbiges Farbbandes, bewirkt also dadurch eine wirtschaftliche Ausnutzung des Bandes. Es ist besonders erwähnenswert, dass die Benutzung der unteren Farbbandhälfte die Tastentätigkeit nicht verzögert. Sobald der Farbband-Einsteller in die neutrale Kerbe gebracht wird, ist das Farbband ausgeschaltet; die Typen schlagen dann für Matrizenschreiben direkt gegen die Walze.

**Farbband-  
Einsteller**



## Tabulator- Setztaste



Bei Einstellung des Tabulators ist der Wagen in die gewünschte Schreibstellung zu bringen und die Setztaste zu drücken. Um den Wagen auf jede beliebige Stelle zu tabulieren, auf der ein Tabulator-Reiter eingestellt ist, wird die breite Tabulatortaste solange niedergedrückt, bis der Wagen anhält. Zur Löschung der Maschine wird die Löschtaste betätigt und der Wagen in einem Zug von links nach rechts geführt. Ein einzelner Tabulator-Reiter kann gelöscht werden, indem man zu ihm hin tabuliert, und dann die Löschtaste drückt.

## Farbband- Wechsel

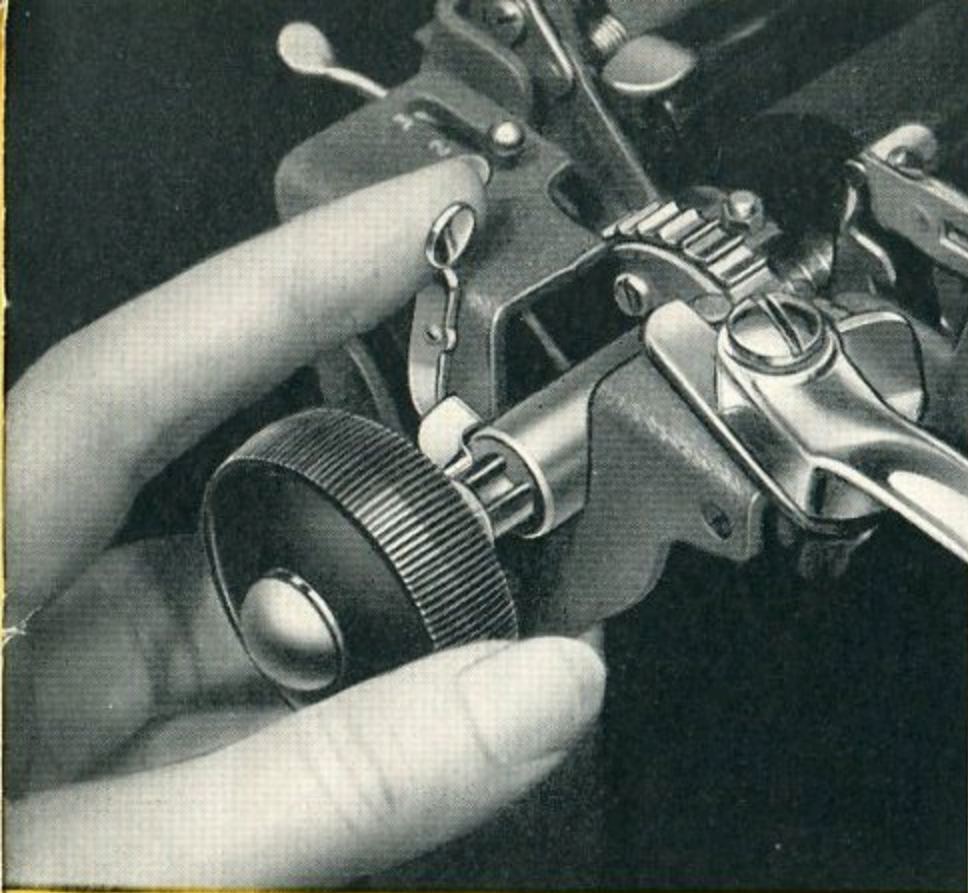
Zunächst entferne man beide Spulendeckel (7), wickele unter Benutzung des manuellen Farbband-Umkehrhebels das ganze Band auf die rechte Spule. Dann verriegele man den Wagen mit Hilfe des Umschalt-Feststellers in oberer Stellung und hebe das Farbbandende aus dem Schlitz der linken Bandspule heraus (siehe Fig. 1). Die gesamte rechte

Farbbandspule ist herauszunehmen, und man verfolge dabei den Lauf des freigegebenen Farbbandes durch die Farbbandführung. Das neue Farbband ist auf die rechte Spule aufzuwickeln, wobei die Aufwickelseite nach hinten führt (schwarze Bandhälfte oben). Der Schlitz im Farbbandkern muss sich direkt über dem Umschalthebel in der

Spulenmitte befinden (siehe Fig. 2). Das freie Ende des Farbbandes ist in den linken Spulenkern (wie in Fig. 1) einzuführen. Nun fädle man das Band in die Farbbandführung ein (siehe Fig. 3) und stelle den Farbband-Umkehrhebel, bis das Band straff gespannt ist. Beide Spulendeckel werden wieder aufgesetzt.







Die Remington Stechwalze ermöglicht individuelle Zeileneinstellung. Wird jedoch fortlaufend ein beliebiger Zeilenabstand gebraucht, ist der Walzenknopf nach links und der Stechwalzen-Feststeller nach vorn zu ziehen.

Falls es erforderlich ist, von der ursprünglichen Zeile abzuweichen, und dann zur gleichen Zeile zurückzukehren, wird die automatische Zeileneinstellung (12) angewendet. Diese gibt die Walze frei, so dass sie auf jeden gewünschten Punkt eingestellt werden kann. Dieser Hebel wird wieder in Eingriff gebracht, damit die Walze auf die ursprüngliche Schreibzeile zurückkehrt. Zur Änderung des Zeilenabstandes wird der Zeilenabstand-Einsteller (10) in die Stellung bewegt, die den gewünschten Zeilenabstand anzeigt —einfach, doppelt, dreifach.

**Walzen-  
Freilauf-  
vorrichtung**



Die Walze der Remington Noiseless kann leicht und schnell durch einfaches Vorwärtsziehen der beiden Walzenriegel, die sich an jedem Ende des Wagens befinden, herausgehoben werden. Bequemer Zugang für häufige Reinigung von Wagen und Walze ist vorgesehen. Diese zweckdienliche Einrichtung ermöglicht auch das Einsetzen einer Walze für Kartenschreiben oder anderer Spezialwalzen. Papierwanne und -Rollen können gleichfalls zur Reinigung herausgenommen werden.

**Auswechsel-  
bare Walze**



## Durchschlag- Stärken- regler

1 I can type like this or  
2 I can type like this or  
3 I can type like this or  
4 I can type like this or  
5 I can type like this or  
6 I can type like this or  
7 I can type like this



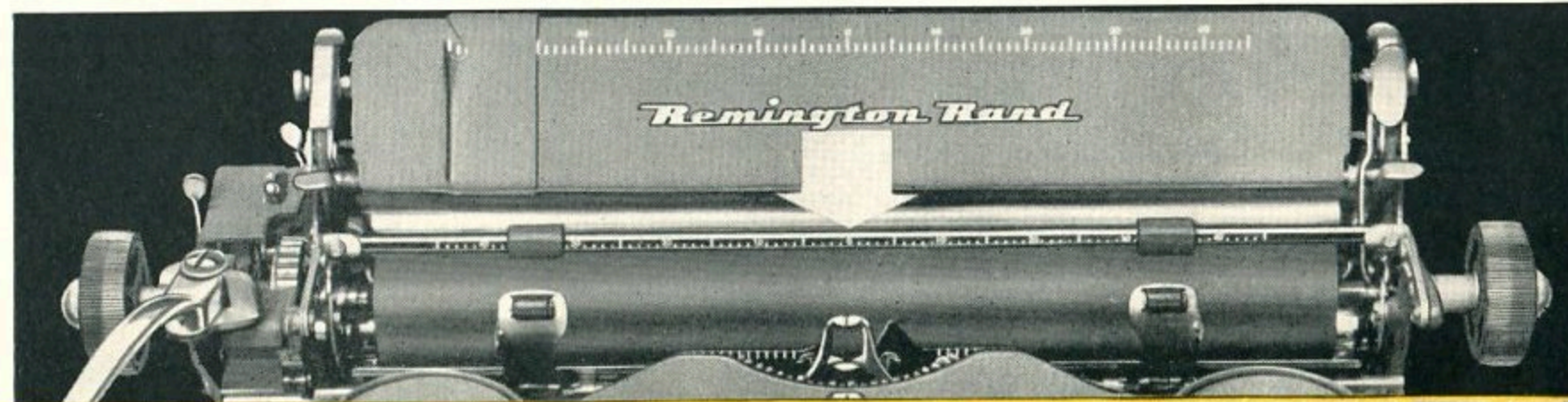
Diese einzigartige Einrichtung bringt den Wagen in beliebigen Abstand von der Type und gestattet somit die Anfertigung von Durchschlägen in jeder Anzahl, ohne dabei das Original auszustanzen. Will man mehrere Kopien anfertigen, ist der Skalenhebel nach rechts zu stellen, und zwar jeweils eine Teilung für je vier Kopien. In Anbetracht der unterschiedlichen Papierstärke kann diese

Einstellung leicht variieren. Mit Hilfe der Durchschlags-Skala sind abweichende Farbtönungen von hell bis dunkel, wie sie links gezeigt werden, möglich. Dies ist ein unschätzbare Faktor für das Anpassen an andere Maschinenschriften oder für Ergänzungsarbeiten. Je weiter der Hebel nach rechts bewegt wird, um so schwächer wird die Färbung der Schriftzeichen.

## Papier- Ausrichtungs- skala

Korrekte Randeinstellung: Man führe das Papier unter Anwendung des Papierauslösehebels so ein, dass die Zahlen, die sich auf der Papierbügel-Skala am rechten und linken Papierrand befinden, die gleichen sind. Danach bringe man den Randeinsteller auf die entsprechenden Zahlen auf jeder Seite der Skala.

Ausrichten von Überschriften auf Mitte: Zunächst richte man den Wagen so, dass die Schreibstelle sich auf "0" der Papierbügel-Skala befindet, Dann taste man einmal für jeweils zwei Buchstaben der Überschrift zurück (einschl. der Zwischenräume zwischen den Wörtern, falls solche vorhanden sind).





*Diese Bedienungsanweisung soll Ihnen zeigen, wie Sie mit dieser neuen, hervorragenden Maschine die höchstmögliche Leistung erzielen können. Machen Sie sich mit ihren Funktionen vertraut . . . und Sie werden schneller und leichter schreiben. Lesen Sie nachfolgende Aufstellung, und Sie werden bereits mit jedem einzelnen Bedienungselement vertrauter sein und die restlichen Seiten dieser Bedienungsanweisung leicht verstehen.*





# LERNEN SIE IHRE REMINGTON NOISELESS NÄHER KENNEN

1. Zwischenraumtaste
2. Umschalter (rechts und links)
3. Umschalt-Feststeller (rechts und links)
4. Rückschalttaste
5. Farbband-Umschalthebel
6. Zeilenschalthebel
7. Farbband-Spulendeckel (rechts und links) -s.Anw.-
8. Walzenknopf (rechts und links)
9. Stechwalzen-Feststeller -s.Anw.-
10. Zeilenabstand-Einsteller
11. Wagenauslösehebel (rechts und links)
12. Automatische Zeileneinstellung (siehe Beschreibung)
13. Papierauslösehebel
14. Walzenriegel (rechts und links)

15. Seitlicher Papier-Anlegewinkel
16. Abwärts geneigter Papiertisch
17. Kartenhalter
18. Papier-Ausrichtungsskala
19. Typenführung
20. Farbbandführung
21. Papierbügel
22. Papierfinger (rechts und links)
23. Farbband-Einsteller
24. Randauslösetaste
25. Durchschlag-Stärkenregler
26. Tabulator-Setztaste
27. Tabulatortaste
28. Tabulator-Löschtaste



## ETWAS ÜBER DIE PFLEGE DER NOISELESS

**Typenreinigung:** Man reinige die Typen der Remington Noiseless regelmässig mit einer harten Bürste. Die Noiseless braucht nur geringe Wartung durch den Monteur. Öl sollte nur sehr sparsam verwendet und niemals auf die Typensegmente aufgetragen werden. Auf die vordere und hintere "V"-Wagenschiene dürfen gelegentlich nur 1 bis 2 Tropfen Öl gegeben werden. Die Schienen sind an jedem Wagenende sichtbar.

**Wichtig:** Staub ist ein grosser Feind der Schreibmaschine. Ein regelmässiges Abstauben trägt dazu bei, das Äussere in erstklassigem Zustand zu halten—man wende niemals Alkohol an, da er den Lack angreift. Nach Gebrauch ist die Maschine stets zuzudecken.

*Remington Rand*

## Einführung eines Kopiensatzes

Ein Streifen Papier, der über der Oberkante des Kopiensatzes gefaltet wird, ermöglicht eine gerade Einführung in die Maschine und erspart das Ausrichten der zahlreichen Blätter. Nachdem der Kopiensatz ausgerichtet ist, wird der Streifen entfernt. Arbeitet man nur mit einem Bogen Kohlepapier, bringe man das Original und die Kopie in die Walze, drehe sie etwa 2 cm in die Walze und lege dann das Kohlepapier zwischen Original und Kopie.



## Kettenzufuhr

Beim Schreiben von Karten und Adressen kann durch die sogenannte "Kettenzufuhr" viel Zeit erspart werden. Man führe das nachfolgend zu schreibende Schriftstück in die Maschine, bevor das erste entfernt wird. Eine einzige Drehung des Walzenknopfes genügt, um ein Papier aus der Maschine zu entnehmen und das nächste automatisch in Schreibstellung zu bringen.



digitalisiert von  
typewriters.ch 2012